

Umsetzung der Forschungsorientierten Gleichstellungsstandards:

Bewertung des Zwischenberichts der Universität Göttingen durch die Arbeitsgruppe „Forschungsorientierte Gleichstellungsstandards“

Einstufung:

Die Universität Göttingen befindet sich nach Einschätzung der Arbeitsgruppe in **Stadium 4** der Umsetzung.

Stellungnahme der Arbeitsgruppe:

Der Zwischenbericht der Universität Göttingen bietet weniger eine Gesamtschau, sondern hat tatsächlich den Charakter eines „Zwischenberichts“, d.h. die Kenntnis der Maßnahmen des ersten Berichts wird vorausgesetzt. Bei Kenntnis dieser Basis lässt sich feststellen, dass sich die Hochschule weiterhin auf dem eingeschlagenen, positiven Weg befindet. Im Vergleich zum ersten Bericht ist die Zuständigkeit für Gleichstellung seit Kurzem direkt der Präsidentin zugeordnet, nicht mehr dem hauptamtlichen Vizepräsidenten, was das Thema innerhalb der Universität vermutlich noch weiter aufwerten wird.

Die enge Einbindung der Fakultäten wird unter anderem dadurch deutlich, dass das Konzept für die Gleichstellungsstandards zusammen mit diesen erstellt wurde. Auch werden dezentrale Gleichstellungsmaßnahmen laufend entwickelt bzw. weitergeführt und hierüber berichtet. Die Regelungen zur leistungsorientierten Mittelvergabe an die Fakultäten, die häufig individuell von den Fakultäten in ihren Gleichstellungsplänen erarbeitet werden, berücksichtigen ebenso Gleichstellungsaspekte. Zudem ist ein Gleichstellungscontrolling und -monitoring vorhanden, so dass differenzierte Gleichstellungsindikatoren vergleichend zwischen den Fakultäten festgehalten werden können und gegebenenfalls eine Nachjustierung von Maßnahmen möglich ist. Diese Verknüpfung von zentralen und dezentralen Strukturen sowie die umfangreiche Erhebung und Aufbereitung von Daten werden als sehr positiv bewertet.

Da die Universität Göttingen den bereits für das letzte Konzept als sehr positiv beurteilten Weg konsequent weiter geht, kontinuierlich evaluiert und zum Teil durch neue Maßnahmen ergänzt, wird auch der Zwischenbericht in das Stadium 4 eingruppiert.